

Wissen

Frage 1:

Was ist keine Aufgabe der Informationswirtschaft?

1. Einsatz von IKT
2. Beachtung der Informationsqualität
3. Zeitliche Optimierung der Informationsflüsse
4. Gewährleistung einer hohen Informationsqualität

Frage 2:

Was sind Informationslogistischen Grundprinzipien?

1. Richtige Informationen
2. Richtige Menge
3. Erforderliche Qualität
4. Zum richtigen Zeitpunkt

Transfer

Frage 3:

Herr Mayer besitzt ein großes Erbsenernteunternehmen und steht vor der Entscheidung, ein neues System zur Erbsenzählerei zu kaufen. Er hat Kenntnis von drei verschiedenen Anbietern mit entsprechenden Systemen. Sein Management soll nun entscheiden, welches System, das geeignetste ist. In welchem Lebenszyklus der Informationswirtschaft befindet sich Herr Mayer gerade?

1. Informationsbenutzer
2. Informationsressource
3. Informationsquelle
4. Informationsprodukt /-dienst

Frage 4:

Die Mensa bietet heute Hamburger an und über die TUM App können die Studenten diese Information einsehen. Welche Art von Informationsbenutzer sind die Studenten, welche sich einen Hamburger kaufen?

1. Vermutete Benutzer
2. Potentielle Benutzer
3. Tatsächliche Benutzer
4. Nutzer

Anwendung

Frage 5:

Sie sind Angestellter der Firma „Schrauben & Nägel“ und haben von ihrem Chef die Aufgabe bekommen, eine Balanced Scorecard zu erstellen. In welcher Reihenfolge sollten Sie dabei vorgehen?

1. Strategische Ziele festlegen und verknüpfen – Vision und Strategie klären – Maßgrößen bestimmen – Zielwerte abstimmen – Maßnahmen selektieren

2. Vision und Strategie klären – Strategische Ziele festlegen und verknüpfen – Maßgrößen bestimmen – Zielwerte abstimmen – Maßnahmen selektieren
3. Zielwerte abstimmen – Maßnahmen selektieren – Maßgrößen bestimmen – Vision und Strategie klären – Strategische Ziele festlegen und verknüpfen
4. Zielwerte abstimmen – Strategische Ziele festlegen und verknüpfen – Maßgrößen bestimmen – Vision und Strategie klären – Maßnahmen selektieren

Lösungen

Frage 1:

Antwort 2: Beachtung der Informationsqualität -> vgl. Folie S. 16

Frage 2:

Alle Antworten sind richtig. -> vgl. Folie S. 25

Frage 3:

Antwort 4: Die verschiedenen Systeme sind schon vorhanden und müssen noch analysiert werden, damit das optimale Produkt ausgewählt werden kann.

Frage 4:

Antworten 3 & 4: Die Studenten benutzen die App um die Information zu erhalten und gehen anschließend aufgrund der Information zur Mensa, wodurch sie den Nutzen daraus ziehen einen Hamburger zu essen.

Frage 5:

Antwort 2 ist richtig. -> vgl. Folie S. 45